

	<b>Landkreis Lüchow-Dannenberg</b> Fachdienst 66 – Wasser, Boden und Abfall - Untere Wasserbehörde - Königsberger Str. 10, 29439 Lüchow (Wendland)	<b>Eingang:</b>
<b>Antrag</b> <b>auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entnahme von Grundwasser</b> <b>zum Zwecke der landwirtschaftlichen Bewässerung (1-fach)</b>		
Der Antrag kann zusätzlich im PDF –Format per Email eingereicht werden E-Mail-Adresse: <a href="mailto:66.Grundwasserentnahme@luechow-dannenberg.de">66.Grundwasserentnahme@luechow-dannenberg.de</a> <input type="checkbox"/> Neuantrag <input type="checkbox"/> Änderung		
Antragstellende/r: Bezeichnung (für juristische Personen und Personengesellschaften): [.....] Name [.....] Vorname [.....] Anschrift: Straße [.....] Hausnummer [.....] PLZ [.....] Ort [.....] Telefonnummer [.....] E-Mail-Adresse [.....] <input type="checkbox"/> bitte ankreuzen, wenn der Schriftverkehr ausschließlich postalisch erfolgen soll		
Ich beantrage Grundwasserentnahmen entsprechend der angehängten Unterlagen, verzeichnet auf den Seiten 1-2.		

**Folgende Unterlagen sind diesem Antrag in einfacher Ausfertigung beizufügen:**

	<b>Erforderliche Unterlagen</b>	
1	<b>Erläuterungsbericht</b> mit Beschreibungen und Angaben zu jedem Brunnen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewässerungsmengen (m<sup>3</sup>/a, mm/a)</li> <li>• Gesamtfläche (ha), die aus dem jeweiligen Brunnen beregnet werden soll</li> <li>• Fördermengen stündlich, täglich (m<sup>3</sup>/d, m<sup>3</sup>/h) differenziert nach der Nutzungsart der zu bewässernden Flächen</li> <li>• Art der Förderanlagen (Pumpen), max. Förderleistung der Pumpen, Pumpenkennlinien und festverlegter Bewässerungsleitungen</li> <li>• Berechnung des Absenktrichters ab einer Fördermenge von mehr als 50 m<sup>3</sup>/h</li> <li>• Art der Bewässerungssysteme</li> <li>• Maßnahmen zum sparsamen Umgang mit dem Grundwasser</li> </ul>	

<b>2</b>	<b>Brunnenliste</b> Anlage 1	
<b>3</b>	<b>Bewässerte Flächen</b> Anlage 2	
<b>4</b>	<b>Einverständniserklärung der Eigentümer</b> Anlage 3 Für jeden Brunnenstandort mit einem anderen Eigentümer ist eine Einverständniserklärung auszufüllen.	
<b>5</b>	Von allen Nutzern des Brunnens ist der <b>Betriebsspiegel der Landwirtschaftskammer</b> für die letzten 5 Anbaujahre einzureichen.	
<b>6</b>	<b>Lageplan</b> mit folgenden Eintragungen: -Textfeld (Angabe: was ist dargestellt, Datum, Name Antragsteller, Maßstab) -Legende (Zeichenerklärung) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lage der Brunnen mit Angabe des Flurstücks und UTM- EPSG:25832 Koordinate</li> <li>• Berechnungsflächen mit Angabe der Flurstücksbezeichnung und Zuordnung zum jeweiligen Brunnen</li> <li>• festverlegte Bewässerungsleitungen und Lage der Entnahmestellen</li> <li>• Eintragung Oberflächengewässer (Fließgewässer, Stehende Gewässer)</li> </ul> Bei einer größeren Anzahl von Brunnen kann der Lageplan, nach Rücksprache mit der UWB, gern digital eingereicht werden.	
<b>7</b>	<b>Schichtenverzeichnisse</b> und <b>Ausbauzeichnungen</b> für jeden Brunnen mit Angabe des unbeeinflussten eingemessenen Grundwasserstandes	
<b>8</b>	Ergebnisse eines <b>Pumpversuches</b> für jeden Brunnen	

Ich nehme zur Kenntnis, dass

- eine abschließende Prüfung des Antrages erst erfolgen kann, wenn die o.g. Angaben und die Unterlagen vollständig enthalten bzw. beigefügt sind.
- die Grundwasserentnahme erst nach Erteilung der erforderlichen wasserrechtlichen Erlaubnis durchgeführt werden darf und ein Verstoß hiergegen den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit erfüllt, welche mit einem Bußgeld geahndet werden kann.
- bei Bedarf weitere Unterlagen vorzulegen sind.

.....  
(Ort, Datum)

.....  
Unterschrift Antragsteller